

Teilnehmer-Nr.:

Reiter:

Pferd.:

		Lektionen	Note	Korr.-Note	Koeffizient	Endnote	Beurteilungskriterien	Bemerkungen
1.	A-X X X X-C	Einreiten im Arbeitstrab. Halten. Grüßen. Im Arbeitstempo antraben. Arbeitstrab.					Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Halten und Übergänge, Anlehnung, Geraderichtung.	
2.	C E-B-E E (E-K-A-F)	Linke Hand. Auf dem Mittelzirkel geritten (1-mal herum), dabei zwischen E und B eine Pferdelänge mit der Inneren Hand überstreichen. Ganze Bahn. (Der Arbeitstrab.)					Erhalt von Takt, Gleichgewicht, Selbsthaltung, Qualität des Trabes, Einhaltung von korrekter Linie.	
3.	F-X-H H	Im Mitteltrab durch die ganze Bahn wechseln. Versammelter Trab.					Gleichmaß, Engagement der Hinterhand, Übertritt, Rahmenerweiterung, Rückentätigkeit.	
4.	 (H-C)	(Übergänge vom Arbeitstrab zum Mitteltrab und vom Mitteltrab zum versammelten Trab.) (Der versammelte Trab.)					Harmonische Einleitung und Rückführung, Erhalt von Takt und Fluss, Qualität des Trabes, Rahmenveränderung, präzise Tempounterschiede.	
5.	C-A	Schlangenlinie durch die Bahn, 3 Bögen, rechts beenden, vor dem Überreiten der Mittellinie jeweils Übergang zum Mittelschritt, nach 3 bis 5 Schritten im versammelten Tempo antraben.					Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Selbsthaltung, gleichmäßige Längsbiegung, Versammlung, geschmeidiges Umstellen, Symmetrie.	
6.		(Erster Übergang vom versammelten Trab zum Mittelschritt und vom Mittelschritt zum versammelten Trab.)					Erhalt von Takt, Gleichgewicht, Fleiß und Anlehnung. Sichere Reaktion auf die Hilfen, Qualität des Mittelschrittes und Trabes.	
7.		(Zweiter Übergang vom versammelten Trab zum Mittelschritt und vom Mittelschritt zum versammelten Trab.)					Erhalt von Takt, Gleichgewicht, Fleiß und Anlehnung. Sichere Reaktion auf die Hilfen, Qualität des Mittelschrittes und Trabes.	
8.	K E-M (M-C)	Mittelschritt. Durch die halbe Bahn wechseln. (Der Mittelschritt.)					Takt, Losgelassenheit, Dehnung ans Gebiss, Raumgriff, Übertritt, Schulterfreiheit. Linienführung.	
9.	C (C-H-E-K)	Im versammelten Tempo antraben. (Der versammelte Trab.)					Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Übergang, Anlehnung, Geraderichtung.	
10.	Zwischen E und K (K)-E-(H)	Kurzkehrt links. Danach Mittelschritt. (Der Mittelschritt.)					Erhalt von Takt, Qualität der Übergänge, Fleiß, Stellung und Biegung, beginnende Versammlung, Lastaufnahme, Größe.	
11.	Vor H (H-C-M)	Im versammelten Tempo rechts angaloppieren. (Der versammelte Galopp.)					Sichere Reaktion auf die Hilfen, angaloppieren. Erhalt von Takt, Anlehnung, Geraderichtung, Bergauf-tendenz, Qualität des Galopps.	
12.	M-F F (F-A)	Mittelgalopp. Versammelter Galopp. (Der versammelte Galopp.)					Qualität des Galopps, Sprungverlängerung, Rahmenerweiterung, Bergauf-tendenz, Geraderichtung	
13.		(Übergänge vom versammelten Galopp zum Mittelgalopp und vom Mittelgalopp zum versammelten Galopp.)					Erhalt von Takt und Durchsprung, harmonische Einleitung und Rückführung, Rahmenveränderung, Geraderichtung.	
14.	A-X-C	Auf dem Zirkel geritten und aus dem Zirkel wechseln mit einfachem Galoppwechsel bei X.					Qualität der Übergänge, klarer Viertakt, Geraderichtung, Schrittzahl, Linienführung, Ausführung am Punkt.	
15.	(C-H-E-K) Nach K (E-H-C-M- (B))	(Der versammelte Galopp.) Aus der nächsten Ecke kehrt (10 m) ohne Galoppwechsel. (Der Außengalopp.)					Erhalt von Takt, Qualität des Galopps, Anlehnung, Durchsprung, Versammlung, Selbsthaltung, Biegung, Fluss. Größe und Form der Kehrtvolte.	
16.	Zwischen M und B (B-F)	Einfacher Galoppwechsel. (Der versammelte Galopp.)					Qualität der Übergänge, klarer Viertakt, Geraderichtung, Schrittzahl, Ausführung am Punkt.	
17.	Nach F (B-M-C-H- (E))	Aus der nächsten Ecke kehrt (10 m) ohne Galoppwechsel. (Der Außengalopp.)					Erhalt von Takt, Qualität des Galopps, Anlehnung, Durchsprung, Versammlung, Selbsthaltung, Biegung, Fluss. Größe und Form der Kehrtvolte.	
18.	Zwischen H und E	Arbeitstrab.					Harmonischer Übergang, Qualität des Trabes, Geraderichtung, Ausführung am Punkt.	
19.	E-B-E E	Auf dem Mittelzirkel geritten (1-mal herum), dabei leichttraben und Zügel aus der Hand kauen lassen. Ganze Bahn, Ausitzen und Zügel wieder verkürzen.					Erhalt von Takt, sicheres Dehnen vorwärts/abwärts, Gleichgewicht und Biegung auf vorgegebener Linie.	
20.	A G	Auf die Mittellinie abwenden. Halten. Grüßen.					Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Halten und Übergang, Anlehnung, Geraderichtung.	

Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.